

Veranstaltung: Moderationstechniken			
Betreuerin	Dauer	Art	Credits
Sinje Peulings, M.A.	ein Semester 2 SWS	Wahlpflichtfach	3
Zugangsvoraussetzungen			
<ul style="list-style-type: none"> - Methodenkompetenz: Arbeits- und Präsentationstechniken - Bereitschaft, Gesprächssituationen in Kleingruppen zu leiten. - Zulassung ab 4. Fachsemester 			
Lernziele			
<p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen für Vorbereitung, Planung, Strukturierung sowie Durchführung von Gruppengesprächen. Sie kennen die wesentlichen Methoden und Techniken zur Durchführung einer Moderation und sind sich der beiden Kommunikationsebenen bewusst (Sach- und Beziehungsebene).</p> <p>Sie sind in der Lage, mittels Fragetechniken und Einsetzen Ihrer Körpersprache eine Besprechungssituation ergebnis- und zielorientiert zu leiten.</p> <p>Außerdem sind sich die Studierenden ihrer Moderatorenrolle bewusst und entwickeln ein Verständnis der „inneren Haltung“ eines Moderators.</p>			
Lehrinhalte			
<ul style="list-style-type: none"> • Was ist Moderation von Gruppengesprächen? • Die Aufgaben, Haltung und Rolle eines Moderators • Unterschiedliche Kommunikationsebenen berücksichtigen • Vorbereitung (d.h. Planung, Strukturierung sowie Aufbau) einer Moderation • Situationsadäquate Methodenwahl • Fragetechnik • Umgang mit schwierigen Situationen und Störungen 			
Organisatorisches			
<p>Es besteht Teilnahmepflicht an allen Tagen. Eine Online-Anmeldung ist erforderlich.</p>			
Lehrmaterial			
<ul style="list-style-type: none"> • Seifert, Josef W.: Moderation und Kommunikation. 9. Aufl., Offenbach 2014 • Seifert, Josef W.: Visualisieren. Präsentieren. Moderieren. 35. Aufl., Offenbach 2015 • Klebert, K./Schrader, E./Straub, W.: Moderationsmethode. Hamburg 2002 • Brunner, Anne: Die Kunst des Fragens. 5. Aufl., München 2017 • Skript 			
Dozentin	Lehr- und Lernmethoden		Unterrichtssprache
Ilka Schumann	Die Inhalte werden in einem Wechsel aus Vortrag, Gruppenarbeit und Moderationssituationen leiten erarbeitet.		Deutsch
Prüfungsleistung			Besonderes
Hausarbeit			Die Teilnahmezahl ist auf 14 begrenzt.